



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Steinigwolmsdorf

Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Neukirch/Lausitz

Kirchennachrichten

April/Mai 2023



JESUS CHRISTUS SPRICHT:

ICH BIN DIE
Auferstehung
UND DAS *Leben*.

JOHANNES 11,25

Monatsspruch April: Dazu ist Christus gestorben und wieder lebendig geworden: dass er über Tote und Lebende Herr sei. Römer 14,9

Liebe Leser,

Leben und Tod sind noch nicht einmal eine Sekunde voneinander entfernt. So müssen das leider auch hier bei uns Menschen immer wieder schmerzlich feststellen.

Ein Mensch, den wir geliebt haben und der so selbstverständlich an unserer Seite gelebt hat, wird, ohne dass man sich darauf vorbereiten konnte, von einer Sekunde auf die andere aus dem Leben gerissen und wechselt von der Seite der Lebenden auf die Seite der Toten, so dass auch ein Notarzt nichts mehr ausrichten kann. So dicht liegen Tod und Leben beieinander. Er ist nicht nur eine Einbildung, sondern eine Macht, die uns packt und nicht mehr loslässt.

Zwischen Leben und Tod liegt noch nicht einmal eine Sekunde. Darum geht es im Glauben. Wer nur deshalb zur Kirche kommt, weil er mal wieder etwas seelische oder moralische Auferbauung braucht, hat noch nicht erkannt, wie schmal der Grat zwischen Leben und Tod ist. Glaube ist weder ein Hobby noch eine Pflichtübung, sondern wir brauchen ihn, weil eben auch bei uns zwischen Leben und Tod noch nicht einmal eine Sekunde liegen wird, und weil keiner von uns weiß, wieviel Zeit ihm hier gegeben ist.

Aber nun kommen wir zur Kirche und zum Gottesdienst zusammen, weil es neben der Realität des Todes noch eine weitere Realität gibt: Und diese Realität heißt Jesus Christus. Er ist in diese Welt gekommen, damit der Tod eben nicht die letzte Realität unseres Lebens bleibt, damit am Ende unseres Lebens eben nicht bloß das Schulterzucken eines Notarztes steht. Dafür hat er sich ans Kreuz schlagen lassen und hat unsere Schuld auf sich genommen, damit der gerechte Zorn Gottes nicht uns trifft, sondern ihn, Jesus Christus, an unser aller Statt.

Dafür ist der Sohn Gottes gestorben, qualvoll und über Stunden, damit für uns mit dem Tod nicht alles aus ist. Er ist auferstanden von den Toten und uns wird nun das Evangelium verkündigt, damit auch wir nicht für immer in unseren Gräbern liegen bleiben.

Der Tod Jesu am Kreuz und seine Auferstehung, waren nicht bloß seine Privatangelegenheit, sondern sie sollen sich auswirken sowohl auf unser Leben als auch auf unse-

ren Tod, auf das, was vor und was nach dieser einen entscheidenden Sekunde, die unser Leben vom Tod trennt, geschieht.

Genau darum geht es in der Kirche: Als du zu deiner Taufe gebracht worden bist, da ging es nicht bloß um ein nettes Familienfest, sondern da ging es genau um diese eine entscheidende Sekunde zwischen Leben und Tod, die auch dir bevorsteht. Denn dort in der Taufe, dort ist dir ein neues Leben geschenkt worden, das auch der Tod nicht zerstören kann, kein Unfall, auch kein Krebs und kein Herzinfarkt. Dort in der Taufe bist du mit deinem Herrn Jesus Christus untrennbar verbunden worden und seitdem ist sein Leben auch dein Leben.

Um diese Verbindung mit Christus geht es. Wenn du in der Predigt das Wort deines Herrn Jesus Christus hörst, dann geht es nicht um gute Unterhaltung, sondern dann geht es darum, dass du vorbereitet bist auf diese eine letzte Sekunde deines Lebens, dass dir klar wird, was in deinem Leben wirklich wichtig ist und zählt: nämlich dass Christus dein Herr ist und du zu ihm gehörst.

Denn wer mit Christus verbunden ist, für den ändert sich auch in dieser einen Sekunde zwischen Leben und Tod im Entscheidenden nichts: Ob ich mich meines Lebens freue oder leblos auf dem Boden liege: Ich bin und bleibe mit Christus verbunden und in seiner Gemeinschaft werde ich leben – ewig!

Der Tod hat für uns Christen die Macht verloren, alles in unserem Leben zu beenden. Er trifft uns schmerzlich, erst recht diejenigen, die von einem geliebten Menschen Abschied nehmen müssen. Aber er hat nicht die Kraft, etwas daran zu ändern, dass wir Christus gehören und an seinem Leben Anteil haben.

Unser Glaube ist nicht bloß eine nette Verzierung für besondere Anlässe in unserem Leben, sondern er ist letztlich das Einzige, was zählt, das Einzige, was bleibt. Denn dazu ist Christus gestorben und wieder lebendig geworden: dass er über Tote und Lebende Herr sei.

Ich wünsche uns allen gesegnete Ostern!

Ihr Pfarrer Briesovsky

Information

Zustellung der Kirchgeldbescheide

Liebe Gemeindeglieder,

das Jahr 2023 hat begonnen. In der Pfarramtsverwaltung wurden die Kirchensteuerbescheide für dieses Jahr vorbereitet, die Ihnen nun durch die Kirchenblattverteiler zugestellt werden. Dieses Ortskirchgeld verbleibt zu 100% zur Verwendung in der Kirchengemeinde und trägt bedeutend dazu bei, wichtige Ausgaben zu bestreiten. Die im Kirchgeldbescheid abgedruckte Tabelle gibt eine Orientierung über den Ortskirchgeldjahresbetrag. Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie Ihre eigene Kirchengemeinde!

Allen, die im vergangenen Jahr Kirchgeld gezahlt haben, danken wir und bitten auch in diesem Jahr um Unterstützung für die vielfältigen Aufgaben in unseren Kirchengemeinden!

Die Gemeinden laden ein

Friedensgebet

Wir treffen uns um **18.00 Uhr** in der Kirche in **Neukirch**

- **Sonnabend, 8. April**
- **Sonnabend, 13. Mai**



Erntebittgottesdienst am Sonneneck in Neukirch am Sonntag, dem 14. Mai



Die Kirchengemeinde Neukirch/Lausitz mit der Schwestern-gemeinde Steinigtwolmsdorf und die Neukircher Landwirt-sfamilie Hartleib laden zu einem Freiluftgottesdienst im Rapsfeld an der Karl-Berger-Straße in Neukirch/Lausitz ein. Gemeinsam wollen wir für eine gesegnete Ernte bitten und dafür, dass Felder und Gärten von Unwettern verschont bleiben.

Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr und wird vom Posaunenchor begleitet. Im Anschluss gibt es ein gemeinsames Mittagessen vor Ort und Familie Hartleib wird über Ihren landwirt-schaftlichen Betrieb informieren.

Parkmöglichkeiten sind auf dem Touristenparkplatz an der Karl-Berger-Straße vorhanden.

[N. Golaszewski]

Die Gemeinde lädt ein

Konfirmation

am Sonntag, 23. April in der Kirche

Konfirmiert werden:

Markus Beyer
Stan Bogisch
Anastasia Fanta
Kim Jolie Höfer
Piet Höfer
Franz Kannegießer
William Keller
Franz Kulok
Paul Lange
Fabian Lehmann
Eddy Obst
Richard Tauscher
Max Tübel
Laja Treu
Finn Zeidler



100 Jahre Posaunenchor!

Der Posaunenchor Neukirch wurde 1923 gegründet - vor 100 Jahren! Wir feiern dieses Jubiläum mit einem Bezirksposaunenfest am Sonntag „Jubiläum“ - jubelt, freut euch:

Festgottesdienst am Sonntag, 30. April, 16.00 Uhr in der Neukircher Kirche

Es ist etwas ganz besonderes, in so einer langen Tradition das Lob Gottes verkündigen zu können. Manche Bläser spielen jetzt bereits in 4. Generation in unserem Chor! Gründungsmitglieder waren 1923 u. a. Paul Krause (Bruder von Gerhard Krause), Erwin Fröde, Martin Bayer und Friedrich Hultsch (Bäckermeister). Aus diesem Anlass laden wir die Kirchengemeinden Neukirch und Steinigtwolmsdorf, die Posaunenchor des Kirchenbezirkes sowie ehemalige Bläser des Posaunenchores Neukirch zum Festgottesdienst ganz herzlich ein. Die Predigt hält der Landesposaunenpfarrer Christian Kollmar, die musikalische Leitung hat der Landesposaunenwart Tilman Peter.

„Gott danken ist Freude“ so ist eine Reihe von Notenausgaben der Posaunenmission überschrieben und in diesem Sinn wollen wir gemeinsam feiern!



Jubelkonfirmation 2023

Sonntag, 4. Juni, 9.30 Uhr in der Kirche

Für alle, die 1998, 1973, 1963, 1958, 1953, 1948 oder früher konfirmiert worden sind.

Ein besonderer Tag für die Jubilare und viele Gäste. Wir wollen dieses Jubiläum gut vorbereiten. Soweit uns die Adressen bekannt sind, werden wir die ehemaligen Konfirmanden einladen. Betreffende Jahrgänge bereiten meist ein Klassentreffen vor, wo aktuelle Adressen zusammengetragen werden. Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns über aktuelle Wohnanschriften von auswärtigen Klassenkameraden informieren oder Sie teilen uns Ihre Adresse persönlich mit.

Rückblick

Gedanken zum Gottesdienst zur Jahreslosung

Es war ein sehr liebevoller und einladender sowie zum Nachdenken und Entdecken von GOTTES LIEBE gestalteter Gottesdienst für Jung und Alt.

So ging es gemeinsam mit dem Refrain „Wir sind die Schatzsucher. Wir sind die Schatzsucher - von Neukirch.“ auf Entdeckungstour. Dabei wurde am Ende der größte Schatz gefunden: GOTTES LIEBE UNTEREINANDER.

Nach dieser Schatzsuche waren gerade die Kinder herzlich eingeladen zur Entdeckertour durch die Bibel mit dem Lied: „Du-dubi du-da, du da du. Du-dubi du-da, du da du. Hier ist der Rätsel-Reim:“. Es war wunderschön zu erleben, wie die Kleinen unter uns auftauchen und voller Freude und Begeisterung mitsingen und zusammen gerätselt haben. Was für eine liebevolle Idee, Neugier für Gottes Wort zu wecken.

Die Predigt lud zum Nachdenken ein. Jeder in der Erzählung, von der die Jahreslosung berichtet, hat zwischenmenschliche Fehler gemacht und zur Eskalation beigetragen. Gott spendet Beistand und Trost. Gott sieht uns voll Liebe und Erbarmen an, auch wenn wir Fehler machen. Gottes Wege sind nicht immer leicht, sondern auch hart und herausfordernd. Doch er zeigt zugleich eine Zukunft auf und bietet einen Neuanfang zwischen den Betroffenen an.

Mittels rhetorischer Fragen aus der Kerngeschichte lud uns Wolfgang Tost zum Nachdenken ein:

Wo mutet uns Gott harte Wege zu?

Wo empfanden wir uns gefunden und getröstet von Gott in schweren Situationen?

Ganz in Gottes Liebe getragen sang er dann als Trost für die Trauergemeinde der Verstorbenen das Lied „Wünsche“. Wünsche, dass GOTTES LIEBE uns trägt und wir wieder glücklich die schönen Dinge sehen können.

Mögen wir getragen, geleitet und gestärkt in Gottes Liebe dieses Jahr erleben.

Vielen lieben Dank an alle, die diesen Gottesdienst ermöglicht haben und an Wolfgang Tost für diese schöne liebevolle Gestaltung.

[S. Henker]

Der Frühling hat sich eingestellt - wohlan, wer will ihn sehn!



Wir haben ihn aufgeweckt, und er hat uns einen Strauß bunter Melodien, Geschichten und Tänze mitgebracht: Am 18. 3. hatte Kantorin Ina Hultsch zur Musizierstunde eingeladen. Und so versammelten sich am Samstag Nachmittag etwa 50 große und kleine Leute, um gemeinsam zu singen, zu musizieren und zu hören, wie der Frühling klingt. Ob Menuett, Walzer, Tango oder Boogie; ob solistisch, vierhändig oder gar zu 6 Händen; ob Klavier, Gitarre oder Saxophon - so bunt kann der Frühling sein! Selbst mit

Triangel, Klanghölzern, Zimbeln und Becken wurde improvisiert. Ein wahres Tastenfeuerwerk rundete den Nachmittag ab. Mit „Mut, um zu wagen“ in dem Lied „Gottes guter Segen“ und einer „süßen“ Blume für alle Musikanten haben wir den Frühling gebührend begrüßt!

[C. Hultsch]

Gottesdienste

Monatsspruch April: *Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende. Römer 14,9*

	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neukirch/Lausitz		Ev.-Luth. Kirchgemeinde Steinigtwolmsdorf	
Sonnabend 1. April	18.00 Uhr	Wochenschlussandacht in Ringenhain im Dorfgemeinschaftszentrum „Alte Schule“ (Pfr. Briesovsky)		
Sonntag 2. April Palmsonntag	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf	9.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Kindergottesdienst Chor und Posaunenchor (Pfr. Briesovsky)
Donnerstag 6. April Gründonnerstag	19.30 Uhr	Tischabendmahl im Kirchgemeindehaus (Pfr. i.R. Groß)	19.00 Uhr	Tischabendmahl (Pfr. Briesovsky)
Freitag 7. April Karfreitag	15.00 Uhr	Predigtgottesdienst zur Sterbestunde Jesu mit Chor in der Kirche (Pfr. Briesovsky)	15.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Neukirch
Sonntag 9. April Ostersonntag	5.45 Uhr 9.30 Uhr	Feier der Osternacht mit Abendmahl (Pfr. Dr. Daniel) Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf	5.45 Uhr 9.30 Uhr	Feier der Osternacht mit Abendmahl (Pfr. Briesovsky) Familiengottesdienst mit Kinderchor und Posaunenchor (Pfr. Briesovsky)
Montag 10. April Ostermontag	9.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Pfr. Briesovsky)	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Neukirch
Sonntag 16. April Quasimodogeniti	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf	9.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Lektorin Ache)
Sonntag 23. April Misericordias Domini	9.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Chor und Posaunenchor und Kindergottesdienst (Pfr. Briesovsky)	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Neukirch
Freitag 28. April	15.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenwohnhaus „Am Davidsberg“ in Neukirch		
Sonntag 30. April Jubilate	16.00 Uhr	Festgottesdienst anlässlich 100 Jahre Posaunenchor Neukirch (Landesposaunenpfarrer Kollmar)	16.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Neukirch

Gottesdienste

Monatsspruch Mai: *Monatsspruch Monat: Mai: Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag. Sprüche 3,27*

	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neukirch/Lausitz		Ev.-Luth. Kirchgemeinde Steinigtwolmsdorf	
Sonnabend 6. Mai	18.00 Uhr	Wochenschlussandacht in Ringenhain im Dorfgemeinschaftszentrum „Alte Schule“ (Pfr. i.R. Groß)		
Sonntag 7. Mai Kantate	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf	9.30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Chor (Lektor St. Thomas)
Sonntag 14. Mai Rogate	10.00 Uhr	Erntebittgottesdienst am Sonneneck (Pfr. Briesovsky)	10.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Neukirch
Donnerstag 18. Mai Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Posaunenchor in Ringenhain (Pfr. Briesovsky) bei Fam. Thieme Bei schlechtem Wetter in der Pfarscheune Steinigtwolmsdorf.	10.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Ringenhain
Sonntag 21. Mai Exaudi	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf	9.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Pfr. Briesovsky) mit Kindergottesdienst
Freitag 26. Mai	15.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenwohnhaus „Am Davidsberg“ in Neukirch		
Sonntag 28. Mai Pfingstsonntag	9.30 Uhr	Festgottesdienst (Sup. Popp) mit Kindergottesdienst	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Neukirch
Montag 29. Mai Pfingstmontag	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf	9.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Pfr. i.R. Groß)
Sonnabend 3. Juni	18.00 Uhr	Wochenschlussandacht in Ringenhain im Dorfgemeinschaftszentrum „Alte Schule“ (Pfr. Briesovsky)		
Sonntag 4. Juni Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst zur Jubellkonfirmation (Pfr. Briesovsky) parallel Kindergottesdienst	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Neukirch

Rückblick

Weltgebetstag am 3. März im Kirchgemeindehaus Neukirch

„Glauben bewegt“ war das Motto des diesjährigen Weltgebetstages der Frauen.

Dieses Jahr wurde die Themenvorlage von Frauen aus Taiwan in alle Welt gesendet. Der Funke sprang von diesem kleinen Inselstaat auf uns über und anhand von Photos, Fakten, Liedern und Erlebnisberichten lernten wir einerseits Taiwan näher kennen und andererseits erfuhren wir, wie Glauben dort gelebt wird. Wir fühlten uns schon etwas in eine andere Welt versetzt.

Frau Mickel-Fabian hat diesen Abend mit Unterstützung von wechselnden Frauenstimmen aus der Runde, einem detailreich gestalteten Themenbild und einem Instrumentensemble sehr mitreisend und lebendig gestaltet. Abgerundet wurde der Abend mit der Verkostung von landestypischen Gerichten. Einen großen Dank an alle Mitwirkenden!

Schön zu erleben war auch, dass sich nicht nur Frauen vom Weltgebetstag angezogen gefühlt haben, sondern in der Runde auch die Junge Gemeinde und gestandene Männer saßen :-).

Ein gelungener Abend mit Wiederholungsgarantie im nächsten Jahr am 1. März 2024, an dem Palästina im Mittelpunkt stehen wird.

[A. Findeiß-Zeidler]



Aktion „Rucksackpacken für Tansania“

Bei dieser Aktion im Advent 2022 wurden in den Gemeinden unseres Kirchenbezirkes auch Spenden gesammelt. Im Januar übernahmen einige Ehrenamtliche aus der Gemeinde Schmochtitz das Packen der restlichen Rucksäcke für die Schulanfänger im Meru-Süddistrikt. Insgesamt konnten 4100 Rucksäcke verschickt werden, die inzwischen mit großer Freude in Empfang genommen wurden. Die Schulanfänger in unserer Partnerregion tragen die kleinen blauen Rucksäcke voller Stolz. Sie sind für sie das, was für unsere Schulanfänger die Zuckertüten sind.



Es hat mir großen Spaß gemacht, bei der Verpackung der Rucksäcke dabei zu sein.

Ein Dankeschön an alle Spender!

[A. Thimm]

Informationen aus dem Kirchenvorstand

Neues Auto auf dem Friedhof!

Nachdem unser altes Friedhofsauto nun langsam in die Jahre gekommen war und die Anzahl der anstehenden Reparaturen nicht mehr wirtschaftlich waren, hat sich der Kirchenvorstand dazu entschlossen, ein neues Auto anzuschaffen. Am 24. Januar war es dann soweit, dass wir unseren "Neuen" abholen durften. Er bietet ein ganz paar Verbesserungen im Gesamten. Die Nutzlast hat sich zum Beispiel erhöht, durch den Gitteraufbau können wir beispielsweise mehr Laub laden. Ein weiterer wichtiger Vorteil: dieses Fahrzeug fährt mit Benzin und Gas. Der Gasbetrieb ist deutlich sparsamer und umweltfreundlicher! Wir hoffen, dass unser neues Auto lange gute Dienste leistet und die Arbeit auf dem Friedhof erleichtert.

[A. Sobe]



NEUKIRCH & STEINIGTWOLMSDORF

Zusammenkünfte

Junge Gemeinde:

Neukirch: freitags, 18.00 - 20.00 Uhr im Jugendraum im Kantorat Neukirch
Steinigtwolmsdorf: freitags, 19.00 Uhr Köhlerhäus'l am Pfarrhaus Steinigtwolmsdorf

Jugendbibelkreis

dienstags, 18.30 Uhr in Weifa, Kammweg 8

Tanzkreis

freitags, 17.00 Uhr im Lutherzimmer an der Kirche Steinigtwolmsdorf

Bibelstunden der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Neukirch: Donnerstag, 13.4., 27.4., 19.30 Uhr
Donnerstag, 11.5., 25.5., 19.30 Uhr
Sonntag, 14.5., 15.00 Uhr Kirchgemeindehaus Neukirch
Steinigtwolmsdorf: Dienstag, 4.4., 18.4., 2.5., 16.5., 30.5., **19.30 Uhr**, in Weifa, Pestalozzistr. 21

Mütter im Gebet

mittwochs, 9.00 - 10.00 Uhr (außer in den Ferien)
im Kirchgemeindehaus Neukirch

Fraudienst

Neukirch: Montag, 3.4. und 8.5., 15.00 Uhr Kirchgemeindehaus Neukirch
Ringenhain: Donnerstag, 20.4. und 11.5., 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftszentrum "Alte Schule"

Steinigtwolmsdorf: Dienstag 25.4., 23.5., 15.00 Uhr im Pfarrhaus in Steinigtwolmsdorf

Frauenbibelkreis

Donnerstag nach Vereinbarung in Weifa, Kammweg 8

Seniorenkreis:

Sonnabend, 8.4 und 13.5., 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch

Frauenfrühstück:

Donnerstag, 27.4. und 25.5., 9.30-11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus N.

Kinderchor:

mittwochs, 14.45 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch
16.30 Uhr im Pfarrhaus Steinigtwolmsdorf

Kirchenchor:

montags, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch

Posaunenchor:

mittwochs, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch

Die Gemeinde lädt ein

Konfirmation 2023

Wir laden alle ganz herzlich am Sonntag, **2. April, 9.30 Uhr** zum Festgottesdienst ein.
Konfirmiert werden in diesem Jahr:

Elise Lebelt, Enya Müller, Chillag Rostock, Jolina Wünsche
Noah Dotzauer, Bruno Galler, Benjamin Keßler, Emil Lebelt,
Jan Lißner, Fabio Schmuck, Axel Thomas, Leif Zenker



Am Donnerstag, den **6. April, 19.00 Uhr** wollen wir gemeinsam mit den neu Konfirmierten ihr erstes Abendmahl feiern.

Zum Tischabendmahl am Gründonnerstag sind neben den Konfirmanden, ihren Eltern, Paten und Verwandten auch alle anderen herzlich eingeladen.



Der Herr ist auferstanden! - Osterfest in Steinigtwolms- dorf

Am Ostersonntag, den **9. April** wollen wir die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus feiern.

Dazu laden wir um **5.45 Uhr** zur **Ostermette** ein.

Wir treffen uns vor dem Eingang am Kirchturm. Von dort werden wir dann gemeinsam das Osterlicht in die Kirche tragen.

Um **9.30 Uhr** findet der **Osterfamiliengottesdienst** statt.

Im Anschluss gibt es Kaffee und Osterbrötchen, während die Kinder Osterester suchen können.

Ausblick Juni / Juli 2023



- | | |
|--------|--|
| 11.06. | Gemeindefest rund um die Pfarrscheune |
| 25.06. | 10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Valtenberg |
| 01.07. | 17.00 Uhr Musizierstunde in der Pfarrscheune |
| 02.07. | 15.00 Uhr Gottesdienst am Glockenturm in Weifa |

Information

Ehrenamtliche für Reinigungstätigkeiten im Pfarrhaus und Köhlerhäus'l Steinigtwolmsdorf gesucht



Für die Reinigungsarbeiten in den Gemeinderäumen unseres Pfarrhauses sowie dem auf dem Grundstück befindlichen „Köhlerhäus'l“ suchen wir eine(n) engagierte(n) Mitarbeiter / -in auf ehrenamtlicher Basis.

Die Tätigkeit umfasst einen Zeitrahmen von ca. 5 Stunden im Monat (ca. aller zwei Wochen für 2,5 Stunden). Die Vergütung erfolgt auf der Grundlage einer ehrenamtlichen Aufwandsentschädigung.

Wir freuen uns auf eine(n) freundliche(n), geduldige(n) Ehrenamtliche(n), die / der die Reinigungsarbeiten gewissenhaft ausführt und außerdem auch einen Blick für Dinge hat, die gerade notwendigerweise getan werden müssen.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Briesovsky (Tel.: 035951 – 32465).

Interessierte wenden sich bitte schriftlich an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Steinigtwolmsdorf, Badeweg 5, 01904 Steinigtwolmsdorf oder

Mail: kg.steinigtwolmsdorf@evlks.de

Rückblick

Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

In über 170 Ländern organisieren und gestalten Frauen jedes Jahr am ersten Freitag im März den Ökumenischen Weltgebetstag der Frauen. Der diesjährige Weltgebetstag der Frauen fand am 3. März statt. Unter dem Motto „Glaube bewegt“ haben christliche Frauen aus Taiwan Gebete, Gedanken und Lieder vorbereitet. Der dazugehörige Bibeltext steht im Epheserbrief in dem es heißt: „Ich habe von Eurem Glauben gehört (Eph.1,15)“. Die glaubensstarken Frauen aus Taiwan wollen die Menschen weltweit ermutigen gesellschaftliche, politische und persönliche Herausforderungen hoffnungsvoll zu begegnen, indem sie aufzeigen, was sie in ihrem Leben zum Handeln motiviert: Ihr Glaube an Gott- denn GLAUBE BEWEGT!



Auch in Steinigtwolmsdorf feierten wir den Weltgebetstag. Zu diesem Gottesdienst kamen rund 30 Frauen und zwei Männer. Die Winterkirche war liebevoll und bunt geschmückt. Gemeinsam lasen wir die von den Taiwanenserinnen ausgearbeiteten Texte im Wechsel vor und versuchten die vorgegeben Lieder (mit) zu singen. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde noch herrlich taiwanesisch gegessen. Es war ein sehr schöner, informativer und fröhlicher Abend mit guten Gesprächen und guter Gemeinschaft.

[S. Wagner]

Rückblick

Die Geschichtsbewahrerin im Ehrenamt - Frau Dr. Elisabeth Rieger

Eine Herzensangelegenheit führte Frau Dr. Elisabeth Rieger in die Oberlausitz. Sie war von Eberswalde nach Steinigtwolmsdorf umgezogen, suchte 2002 eine Beschäftigung und interessierte sich für die Taurismaßnahme unserer Kirchgemeinde. Obwohl es bereits über 20 Jahre her ist, können wir beide uns sehr gut an das erste Gespräch im Pfarramt erinnern. Mit Pfr. Holger Windisch konnte sie bereits Verbindung aufnehmen



und wusste, dass ihm beim Sichten und Ordnen von Archivunterlagen schriftkundige Unterstützung willkommen war. Somit begann für Frau Rieger als Geschichtsbegeisterte, wie sie selbst sagte: „... eine spannende Zeit des Eintauchens in die Neukircher Kirchengeschichte.“

Die unterschiedlichsten Passagen nahmen sie oft so gefangen, dass sie nicht umhin konnte, den Pfarramtmitarbeitern kleine Geschichteseinblicke mit Begeisterung mitzu-

teilen. Die Biographie von Pfr. Carl Rudolph Reichel (1754 – 1794 Pfarrer in Neukirch) regte sie an, eine Broschüre darüber zu verfassen.

Kurz darauf folgte ein weiteres Exemplar mit Kurzbiographie vom Superintendent Andreas Conzendorf (von 1979 - 1994 Pfarrer in Neukirch) inklusive der Schilderung seiner kräftezehrenden, beeindruckenden „Romfahrt“ per Fahrrad gemeinsam mit Sohn Aaron.

Ein Jahr später folgten die Kirchenchronik „Teil 1“ (2004) und Kirchenchronik „Teil 2“ (2006). Beim Lesen der Aufzeichnungen

unserer Neukircher Pfarrer, welche das Kirchgemeindeleben und sonstige außergewöhnliche Ereignisse der früheren Zeit offenbaren, fand sie es schade, dass diese Informationen unzugänglich für die Öffentlichkeit im Archiv schlummern. Die Idee zum Buch „Sieben Pfarrer berichten aus drei Jahrhunderten“ wurde Realität. 2013 konnte es erworben werden und war in relativ kurzer Zeit ausverkauft.

Zwischenzeitlich besuchte Frau Dr. Rieger

Schriftenlehrgänge zur altdeutschen Schrift in Herrnhut bei Dr. Kröger, dem Leiter des Unitätsarchives der Brüderunität. Sie wusste aus der Biographie von Pfr. Reichel, dass sich auch Neukircher der Brüdergemeine angeschlossen hatten. In Herrnhut erfuhr sie, dass von diesen die selbstverfassten Lebensläufe im Herrnhuter Archiv verwahrt sind. So reifte die Idee zum Buch „Neukircher Lebensläufe“. Nach dem Abfotografieren der Handschriften im Unitätsarchiv ging es ans Übertragen, wo ihr Michael Werner tatkräftig half. Günter Conzendorf, ihr Ehemann, übernahm die Illustration. Vervollkommnung fand das Nachschlagewerk mit Landkarten zu den Herrnhuter Missionsstationen, Beispielen der transkribierten Handschriften und tabellarische Übersichten der Familiennamen und der Missionsstationen. In Zusammenarbeit mit dem Kulturförderverein Neukirch, der die Beantragung der Fördermittel zur Kofinanzierung (für beide Bücher) übernahm, war die Voraussetzung zur Veröffentlichung (2017) geschaffen.

Ungeachtet genannter „Großprojekte“ war Frau Dr. Rieger immer wieder mit zeitraubenden Anfragen der „Familienforschung“ befasst, erarbeitete verschiedene Kirchenflyer, steuerte super Aufnahmen fürs Kirchenblatt bei und legte ihre Arbeit beiseite, wenn im Pfarramt Dringenderes anlag.

In diesem Jahr möchte sie zu den schon zwei vorhandenen Kirchenchroniken einen dritten Band hinzufügen und damit ihr ehrenamtliches Engagement in unserer Kirchgemeinde beenden. Schade!

Sie wurde zur Insiderin des Kirchgemeindearchives, da sie die Neuordnung des Archivgutes und das Verbringen der Dokumente in säurefeste Kartons unter Anleitung des Archivpflegers der Landeskirche, Dr. Battenberg, nebst Registratur in einer Word-Datei realisieren konnte. Das ist ein Meilenstein fürs schnelle Suchen bzw. Auffinden von Dokumenten.

All das wundert umso mehr, als dass Frau Dr. Rieger nach ihrer Schulausbildung als Zootierpfleger ins Berufsleben startete, dann über vierzehn Jahre ihren Wissensstand in verschiedenen Studieneinrichtungen berufsbegleitend vervollkommnete und 1982 an der Humboldtuniversität Berlin ihre Promotion zum Dr. agr. erreichte.

Da Flora und Fauna sie ebenso faszinieren, wundert es nicht, dass unsere Kirchgemeinde wunderbare lehrreiche Schmetterlingslichtbilderabende mit ihr erleben konnte.

Auch, wenn sie immer wieder betont, dass alles Erreichte nur in Zusammenarbeit mit anderen Mitarbeitern und der Unterstützung der amtierenden Pfarrer (Holger Windisch und Jörg Briesovsky) möglich war, möchte ich ihr sehr für ihr Engagement danken. Ich wünsche Frau Dr. Elisabeth Rieger von Herzen alles Gute und Gottes Segen für die kommende Zeit.

[P. Raasch]

Die Gemeinde lädt ein

Ausblick Juni: Gemeindefest zur Johannisnacht

Am 24. Juni, ab 17 Uhr feiern wir ein Gemeindefest zur Johannisnacht mit unseren Gästen aus Tansania. Mit diesem Fest feiern wir auch das dreihundertjährige Bestehen unseres Kirchenschiffs und das 270. Jubiläum des Kirchturms.

Wir laden alle herzlich ein ins „Haus der lebendigen Steine!“ Nähere Informationen folgen im nächsten Gemeindebrief.



Informationen aus dem Kirchenvorstand

- Der Familiengottesdienst mit W. Tost am 29. Januar wurde erneut sehr gut angenommen, für Januar **2024** ist ein **Chorprojekt** in Planung.
- Die **Anschaffung** eines **E-Pianos** für die Friedhofshalle wurde beschlossen.
- Zu unserem Bedauern ist die Pfarrstelle Neukirch I weiterhin unbesetzt, weshalb wir erneut das **Gespräch** mit **Superintendent Popp** suchen wollen.
- Im Februar reisten 3 Jugendliche der Jungen Gemeinde gemeinsam mit Herrn Käufer zu einem **Seminartag** zum Thema Tontechnik/Video/Foto nach Bischofswerda. Wir freuen uns über das Interesse und hoffen, dass dort Elerntes auch in unserer Kirchengemeinde zum Einsatz kommen kann.
- Wir sprachen nochmals über die diesjährige **Kirchenreinigung** am **1. April**.
- In der KV-Sitzung des Monats März begrüßten wir das **Ehepaar Hartleib** als Gäste und sprachen über den geplanten **Feldgottesdienst** am **14. Mai**. Dieser soll als **Ernte-Bittgottesdienst** mit anschließendem **Imbiss** und **Beisammensein** umgesetzt werden. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.
- Auch der **Partnerschaftsgottesdienst**, welcher in diesem Jahr am **Johannistag, 24. Juni**, stattfinden soll, war erneut ein Thema unserer KV-Sitzung. An diesem Tag soll ebenfalls unser **Turmjubiläum** gefeiert werden. Zum Ausklang wird es ein **Konzert** des **Duos ZAZA** geben. Weitere Informationen dazu folgen demnächst.

Der Kirchenvorstand wünscht allen eine schöne Frühlingszeit.

[M. Opitz]

NEUKIRCH & STEINIGTWOLMSDORF

Impressum

Öffnungszeiten Pfarramt Neukirch, Pfarrgasse 1

Dienstag	10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr	Tel.: (03 59 51) 31 45 6 Fax: (03 59 51) 34 97 10
Donnerstag	10.00 bis 12.00 Uhr	eMail: kg.neukirch@evlks.de

Öffnungszeiten Pfarramt Steinigtwolmsdorf, Badeweg 5

Freitag	10.00 bis 12.00 Uhr	Tel.: (03 59 51) 3 24 65 eMail: kg.steinigtwolmsdorf@evlks.de
---------	---------------------	--

Konto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde - Kassenverwaltung Bautzen **Wichtig!** Verwendungszweck:
IBAN DE53 3506 0190 1681 2090 65 - KD-Bank - LKG KG Neukirch/L. **RT 0425**
KG Steinigtwolmsdorf **RT 0432**

Jörg Briesovsky	(Pfarrer)	Handy: (01 52 0) 21 81 33 3
Christina Patzig	(Gem.-Pädagogin)	Tel.: (03 59 51) 32 54 5
Philipp Tonn	(Gem.-Pädagoge)	Handy: (01 59 0) 76 21 28 2
Ina Hultsch	(Kantorin)	Tel.: (03 59 51) 37 90 71
Andreas Sobe	(Friedhofsmeister)	Handy: (01 78 8) 81 69 59
Silvio Hache	(Friedhofsarbeiter)	Handy: (01 78 5) 91 14 37

Besuchen Sie uns im Internet: www.kirche-neukirch.de
www.kirche-bautzen-kamenz.de

Herausgegeben von den Ev.-Luth. Kirchengemeinden Neukirch/Lausitz und Steinigtwolmsdorf
Redaktionskreis: J. Briesovsky, A. Hultsch, C. Patzig, A. Schierz, S. Thomas
Fotos: I. Hultsch, GV Neukirch, K. Kunipatz OLK, C. Mickel-Fabian, G. Pietsch
Titelseite: N. Schwarz © Gemeindebriefdruckerei.de
Redaktionsschluss: 19. März 2023 37. Jahrgang Auflage: 1900 Stück

Gemeindechronik



Wir gratulieren:

In Neukirch

zum **70.** Geburtstag: Sabine Dreßler, Beate Hedusch, Margit Schöne,
zum **80.** Geburtstag: Ilona Lehmann, Irmgard Polak, Isolde Karich,
Siegfried Ritter
zum **91.** Geburtstag: Marianne Hantusch
zum **92.** Geburtstag: Ulrike Krahl
zum **94.** Geburtstag: Elvira Ritter
zum **96.** Geburtstag: Ruth Kögler
zum **97.** Geburtstag: Erhard Haufe
zum **99.** Geburtstag: Christa Neidhardt

In Steinigtwolmsdorf:

zum **70.** Geburtstag: Christina Barthel, Annemarie Marschner,
Burkhard Zenker, Reiner Rauch, Bärbel Höhne
zum **90.** Geburtstag: Lydia Hultsch, Sieglinde Buchal
zum **91.** Geburtstag: Eberhard Zenker
zum **93.** Geburtstag: Elli Thomas
zum **94.** Geburtstag: Elfriede Lucas

Haße deine Lust am Herrn, der wird dir geben, was dein Herz wünscht.

Psalms 37,4



Verstorbene der Kirchengemeinde und christlich Bestattete:

In Neukirch:

Rosemarie Richter, geb. Petschel, 83 Jahre
Christian Scholze, 85 Jahre
Johanna Hain, geb. Pietsch, 86 Jahre
Bernd Guß, 67 Jahre
Gottfried Wobst, 87 Jahre
Marianne Kunath, geb. Pretze, 94 Jahre
Käthe Köhler, geb. Köhler, 99 Jahre
Christa Ebert, geb. Wunderlich, 87 Jahre
Siegfried Böhme, 92 Jahre
Elisabeth Sickert, geb. Schmidt, 94 Jahre
Anruth Jurenz, geb. Schulz, 83 Jahre
Peter Lehmann, 49 Jahre
Rosemarie Große, geb. Jeromin, 81 Jahre
Ingeborg Mieth, geb. Pfeiffer, 90 Jahre

In Steinigtwolmsdorf:

Margitta Braun, geb. Schierz, 72 Jahre

Gott wird mich erlösen aus des Todes Gewalt; denn er nimmt mich auf.

Psalms 49, 16

